



<https://biz.li/2xrf>

TRIO ERINNERT SICH AN DIE ANFANGSZEIT DES PATTENSER BADES

Veröffentlicht am 06.05.2021 um 11:10 von Redaktion LeineBlitz

50 Jahre nach der Grundsteinlegung wurde vor dem Pattenser Bad am 23. April ein Ahorn gepflanzt. Am gestrigen Mittwoch konnte Bad-Geschäftsführer Fred Oeltermann drei besondere Gäste begrüßen. Dr. Horst und Günter Bötger waren bei der Grundsteinlegung zwar nicht persönlich anwesend, aber dafür war der Vater der beiden Brüder, August Bötger, damals als Bürgermeister einer der Hauptakteure bei der Grundsteinlegung. Hermann Schuhrk war ebenfalls bei der Zeremonie nicht dabei, dafür gehörte er zu den Gründungsmitgliedern des Fördervereins des Bades, der am 7. Dezember 1970 gegründet wurde. Schuhrk wird im Protokoll als einer der Anwesenden aufgeführt. "Ich weiß noch, dass anfangs viele Bürger eher skeptisch waren, was den Bau des Bades anging. Aber nach der Eröffnung waren die Zweifel schnell verflogen und alle waren begeistert. Ich habe viele Jahre das Bad genutzt, um etwas für meine Gesundheit zu tun und war sehr oft zum Frühschwimmen hier", sagte Günter Bötger. Dr. Horst Bötger erinnerte an einen der kritischsten Momente in der Geschichte des Bades: "Um die Jahrtausendwende stand das Bad kurz vor der Schließung. Letztlich war die Gründung des neuen Fördervereins Rettungsring im Jahr 2003 der Durchbruch, um das Bad vor der Schließung zu bewahren.



Hermann Schuhrk (von links), Bad-Geschäftsführer Fred Oeltermann, der stellvertretende Fördervereinsvorsitzende Uwe Hammerschmidt, Dr. Horst Bötger und Günter Bötger am Gedenkstein vor dem Pattenser Bad.